

Magazin CSR und Soziales Engagement – Lösungen für das Leben –

Erstausgabe September 2015

Ein Magazin der Beratung Jackwerth - Rheinisches Stifterforum

Die Beratung Jackwerth bietet neu ein Magazin für CSR und Soziales Engagement an.

Die Beratung Jackwerth steht für den Markenauftritt von Gemeinnützigen Organisationen und Unternehmen und hilft bei CSR-Lösungen und deren Kommunikation nach außen.

Im Magazin erhalten Gemeinnützige Organisationen wertvolle Tipps zum konsequenten Markenauftritt und zum Ehrenamt.

In jeder Ausgabe werden Organisationen und Projekte vorgestellt.

Unternehmen erhalten Informationen zu CSR, Corporate Social Responsibility, nämlich wie gelebte Unternehmensverantwortung nach innen und außen aussehen kann und wie dieses auch gerade bei mittelständischen Unternehmen erfolgreich, auch als Mehrwert für Firma und Mitarbeiter, umgesetzt werden kann.

Weiter wird auf Veranstaltungen von Gemeinnützigen Organisationen aber auch auf die Veranstaltungen des Rheinischen Stifterforums hingewiesen.

Zudem bieten wir Seminare zum Ehrenamt, zur Sozialen Verantwortung von Unternehmen und NGOs, zu Mitarbeiter-Gesundheit sowie Führungskräfte-Seminare an.

Das RSF setzt aktuell folgende Schwerpunktthemen:
Gesunderhaltung/ Demografischer Wandel sowie
Frühkindliche Bildung und die Initiative „Kitas zur Bildung“ sowie Kunst im öffentlichen Raum.

So entwickelt sich unser Newsletter hin zu einer Informationsbroschüre für Alle im Ehrenamt, für Vertreter von Gemeinnützigen Organisationen und für sonstige Akteure und Unternehmen mit Sozialer Verantwortung.

Wir erreichen mit unserem Verteiler über 13.000 Adressaten!

Die gesamte EDV und die Veranstaltungsplanungen und deren Umsetzungen kosten natürlich Geld. Die Fortführung dieser Plattform inklusive der Ehrenamtsbörse auf unserem Gesundheitsportal www.ardea-ALBA.de ist uns langfristig in diesem Umfange nur möglich, wenn sich das RSF selber trägt.

Wenn Ihnen unser neues Format gefällt, freuen wir uns entsprechend, wenn Sie uns beim Rheinischen Stifterforum unterstützen:

Ein Basis-Profileintrag einer gemeinnützigen Organisation ist beim Rheinischen Stifterforum kostenlos. Für andere Varianten sprechen Sie uns gerne an.

Der Profileintrag für ein Unternehmen beträgt 300 EUR/Jahr plus gesetzliche MwSt. Für größere Unternehmen kommt eine Jahrespartnerschaft in Betracht, auch eine Anzeige kann geschaltet werden, sprechen Sie uns auch hierzu gerne an.

Privatpersonen können sich für 120 EUR inkl. gesetzlicher MwSt /Jahr anmelden. Eine Pflicht für eine solche Registrierung bei Privatpersonen besteht ausdrücklich nicht. Wir wollen vielmehr Jeden einbinden!

**Verlag *ardea*-ALBA der Beratung
Jackwerth**



In 2015 haben wir den Verlag *ardea*-ALBA errichtet und bieten nun Bücher an, die Sie als Leser im Ehrenamt oder auch als Privatperson/Unternehmen interessieren.

**Loseblattsammlung, der
betriebliche Notfallordner.**

Es stellt eine Hilfe für den Ernstfall dar, wenn der Unternehmer oder auch Freiberufler einmal ausfällt. Gerade mittelständische Unternehmen und Handwerksbetriebe sind oftmals auf eine Person, den Gründer der Firma zugeschnitten. Wenn diese dann ausfällt, gibt es oftmals keine gebündelten Unterlagen, so dass Dritte den Betrieb nur schwer während der Abwesenheit fortführen können.

Hier hilft unser Notfallordner, damit alle Unterlagen, wichtigen Verträge, gesammelt in einem Ordner für den Ernstfall vorliegen.

ISBN: 978-3-946118-00-8
Preis: 40 EUR inkl. 7% MwSt.

Kochbuch „Einfach gesund kochen“



(Foto: Klostermeier /Pixelio)

Hier werden einfache Tipps geliefert, welche Nahrungsmittel gesund sind und wie diese einfach verarbeitet werden können. Alle Rezepte sind schnell zuzubereiten. Und die Rezepte schmecken auch noch, selbst den Kindern! Autorin ist Rechtsanwältin Maren Jackwerth in Zusammenarbeit mit Herrn Dr. Andre Kleinridders vom Dt. Institut für Ernährungsforschung und mit weiterer Unterstützung von Frau Professorin Irene Dittrich der Hochschule Düsseldorf, Studiengangsleitung Pädagogik der Kindheit und Familienbildung und Herrn Josef Hinkel, Bäckerei Hinkel mit jeweils einem Vorwort.

Sofort zu bestellen, Auslieferung voraussichtlich 12. Oktober 2015.

ISBN 978-3-946118-01-5
Verkaufspreis: 14,95 EUR, inkl. 7% MwSt, wobei 1 EUR des jeweiligen Verkaufspreises in unser **RSF-Projekt** fließt:

Willkommensgeschenk u.a der Kommunen an Junge Eltern, die gerade ein Baby bekommen haben!

Angeboten wird es in ausgewählten Buchhandlungen und direkt über

ardea-ALBA im Shop:

<http://www.ardeaalba.de/rat-tat/shop.html>

Direkte oder größere Bestellungen sind über die Beratung Jackwerth möglich. Eine kleine Buchversende-Gebühr von 2,- EUR pro Buch wird dann erhoben. Bei größeren Abnahmemengen erheben wir eine entsprechende Pauschale.

Verlag



der Beratung Jackwerth

Königsallee 14

40212 Düsseldorf

info@beratung-jackwerth.de

Jahrestag des Pfingststurms Ela jährte sich am 9. Juni 2015



Wir machten noch einmal vermehrt auf die Sturmschäden aufmerksam, die

Sturm ELA im Düsseldorfer Stadtgebiet verursacht hat.

So wurden die ELA-Wiederaufforstungsaktionen, auch unser Kaffeebecher von KAHLA, im Mai auf dem Shadowplatz und am Jahrestag beim Bücherbummel, Home & Garden und dem Fest der Vielfalt angeboten.



**Ein liebevoll gestalteter
Kaffeebecher von KAHLA Porzellan
mit individueller grüner
Samtbeflockung**

- **spülmaschinenfest**
- **mikrowellengeeignet**
- **lebensmittelecht**

Preis 11,50 EUR, davon 1 EUR Spende an die Stadt Düsseldorf für die Wiederaufforstung nach Pfingststurm ELA.

Auch direkt zu bestellen über:
info@beratung-jackwerth.de

**Aktuelle Verkaufsstellen in
Düsseldorf:**

- Kaufhof Königsallee,
- Carschhaus
- Franzen
- Mayersche Buchhandlung,
Königsallee
- Stern Verlag, Friedrichstraße

- Inlignum, Möbel nach Maß,
Hohestraße 28

Wir bedanken uns bei allen bisherigen Unterstützern. Hier erwähnen wir gerne Baby Kochs, Confetti's Restaurant und die Goethe Buchhandlung.

Und wir bedanken uns gerne auch bei allen oben aufgeführten, aktuellen Unterstützern!

5. RSF-Info-Abend am 22. Juni 2015 Professor Ingo Froböse – Veränderung fängt im Kopf an.

Zum Thema „Gesundheit und Fitness – Geschenk oder harte Arbeit?“ konnten wir Herrn Professor Ingo Froböse von der Sporthochschule Köln, Leiter des Zentrums für Gesundheit für Sport und Bewegung, gewinnen.

Anschaulich wies er darauf hin, wie sich langsam unsere Gesellschaft verändert: Die Kinositze werden breiter, die Flugzeuge müssen die Ladefracht trotz unveränderter Sitze neu berechnen, die Portionen sind XXL und die Popkornbecher haben Übergrößen.

Dabei ist es so einfach, durch einige Veränderungen im Leben, sich fit zu halten, denn ansonsten benötigt der Einzelne bald viel Zeit für Krankheiten.

Laut Herrn Professor Froböse sollte jeder am Tag 10.000 Schritte gehen und mindestens 5 Stockwerke die Treppe hochlaufen statt den Lift zu nutzen. Fakt aber ist, dass viele Menschen sich nur vom Haus in den Wagen begeben, damit zur Arbeit fahren und abends zurück. Dabei ist unser Körper für 12 Stunden sammeln und jagen bei wenig Essen ausgelegt.

Im Anschluss an den Vortrag wurde mit Frau Privatdozentin Hannelore Riesner, Botschafterin für Stipendien an der Heinrich-Heine-Universität-Düsseldorf, Dozentin im Funktionsbereich Public Health für Gesundheit und Bewegung und Frau Dr. Elke Ahlers, Leiterin Arbeitsbedingungen und Gesundheit, Work-Life-Balance, Hans-Böckler-Stiftung als Ersatz für Frau Dr. Maschke, da diese kurzfristig verhindert war, sowie Herrn Professor Froböse diskutiert, welche Aufgaben nicht nur für den Einzelnen, sondern für die Gesellschaft und die Unternehmen aus dem Thema Gesunderhaltung erwachsen. Den Abend moderierte Maren Jackwerth.

Hierbei ging es um die Eingrenzung, welcher Sport für wen richtig ist. Ein 20-Jähriger startet Sport anders, als eine Person, die erst mit 50 über Sport nachdenkt und vielleicht sogar bereits eine Vorerkrankung hat. Entsprechend wichtig ist dann auch eine Eingangsdiagnostik. Herr Professor Froböse macht noch einmal darauf aufmerksam, dass in jedem Alter mit Sport gestartet werden sollte, besser spät als nie. Denn bereits nach kurzer Zeit bauen sich Muskeln auf. Der schöne Nebenaspekt: Sie fühlen sich in kurzer Zeit fitter, in Ihrer Haut wieder wohler und Sport bewirkt, dass sich Zellen erneuern und sie geistig fitter und ausdauernder werden.

Danach wurde die spannende Frage erläutert, was Unternehmen tun können, um ihre Mitarbeiter gesund zu erhalten. Neben Sportangeboten in der Firma über die Bereitstellung von Duschen, damit Mitarbeiter mit dem Fahrrad kommen oder mittags joggen gehen können, ging es um gesundes Kantinenessen und dem Obstkorb auf jedem Flur. Aber auch die Kleinigkeiten sind interessant laut Dr. Ahlers: Steht der Drucker am Ende des Flurs, so muss

jeder Mitarbeiter zwangsläufig aufstehen und sich den Ausdruck holen. Denn das fordern auch Professor Froböse und Privatdozentin Riesner vehement: Mindestens jede Stunde einmal aufstehen und die Sitzposition am Arbeitsplatz ändern.

Bei Sportangeboten in den Firmen sind aber auch die Führungskräfte gefragt, denn diese leben einen gesunden oder eher nicht gesunden Arbeitsstil vor: Ist es besser, immer bis 20.00 Uhr zu bleiben oder ist der besser dran, wer nach getaner Arbeit um 18.00 Uhr zur Familie und der Freizeit aufbricht? Und denken Unternehmen auch an Sportereignisse für die gesamte Familie der Mitarbeiter? Das befördert bestenfalls das Wir-Gefühl in der Firma, macht Spaß, schweißt zusammen und bewirkt so ein Entstehen von Teamgeist. In Zeiten von mobilen Arbeitsplätzen und Home Office ein nicht zu unterschätzender Aspekt!

Über fünfzig Zuhörer machten durch ihr Interesse deutlich, wie wichtig das Thema ist, geht doch Gesundheit und Fitness bis ins hohe Alter uns alle an. Das Gute zuletzt: Durch Sport ist man bis zu 15 Jahre jünger als sein biologisches Alter!



Foto von links: Prof Froböse, Dr. Elke Ahlers, Frau Privatdozentin Dr. Hannelore Riesner, Maren Jackwerth

Koch-Blog auf unserem Online Magazin *ardea*-ALBA

Veränderung ist gar nicht so schwer. Auf unserem ergänzenden Online Magazin *ardea*-ALBA finden Sie Alltagstipps zur Gesundheitsvorsorge und allgemeine Vorsorgethemen, aber auch Lesenswertes zu Veranstaltungen in der Region und Reisen/Wellness.

Und weiter finden Sie leicht umzusetzende Ernährungshinweise und auf unserem Koch-Blog einfach nachzukochende, schmackhafte und gesunde Rezepte beispielhaft zu Smoothies, Linsen-, Kürbisgerichte, Spargel, Avocado-Dip, diverse Suppen!



(Foto Meike Pantel / Pixelio)

Schauen Sie doch einmal vorbei unter
<http://www.ardeaalba.de/rat-tat/essen-trinken/koch-blog.html>

Und vorne konnten Sie bereits lesen, dass wir auch ein Kochbuch „Einfach gesund kochen“ herausgeben!



Unsere aktuelle Initiative des Rheinischen Stifterforums

Unser RSF-Info-Abend Januar 2015 fand zum Thema Frühkindliche Bildung durch Kreativität und Humor von Kindern statt. Es wurde aufgezeigt, dass Kitas bei Familie verhaftet sind und noch lange nicht als Bildungsaufgabe angesehen werden. Es wurden weiter verschiedene Ansätze aufgezeigt, wie Bildungskonzepte der Zukunft aussehen könnten. Hierbei geht es um eine neue Wahrnehmung der Kitaeinrichtungen als Bildungsstätte, wobei der Fokus gleichermaßen durch allgemeingültige und gelebte Konzepte auf die vier Bereiche Musik, Kunst, Bewegung und Wissen als „Kennenlernen der Welt“ ausgerichtet sein sollte.

Unterstützung finden wir bereits in Frau Professorin Helen Weinbach, Hochschule Rhein-Waal, Frühkindliche Bildung sowie Frau Professorin Irene Dietrich, Hochschule Düsseldorf, Studiengangsleitung Pädagogik der Kindheit und Familienbildung.

Hierzu ist in Kürze ein Workshop angedacht, zu dem Jeder eingeladen ist. Bei diesem Workshop wird erarbeitet, wie die Initiative Kitas zur Bildung sich präsentieren wird. Auch hier sind Sie

gefragt, Vorschläge zu unterbreiten. Die Umsetzbarkeit wird eingehend geprüft und in 2016 weiterentwickelt. Denn vor allem die Öffentlichkeit und die Politik müssen erreicht werden, um nachhaltige Änderungen herbeizuführen.

Bitte melden Sie sich, wenn Interesse an Ihrer Teilnahme besteht.

Projektvorstellung RSF - mobiles Gewächshaus für Kitas

Im Zuge der Initiative Kitas zur Bildung setzen wir ein Projekt „Mobiles Gewächshaus für Kitas und Schulen“ auf.

Das Beet kommt somit zur Kita oder Schule, wo die Kinder in einer Projektwoche das Gärtnern erleben.

Dafür ist ein Anhänger als Gewächshaus in Planung, der als saisonales Beet bepflanzt wird.

Die Kitas können sich bewerben, dann wird das mobile Gewächshaus zur Einrichtung transportiert und verbleibt dort über die Projektwoche.

Es werden Sponsoren gesucht! Bei Interesse melden Sie sich gerne!





(Fotos: Christina de Sousa)

RSF hilft mit und unterstützt die Initiative Flüchtlinge sind in Düsseldorf willkommen

Diese freie Koordinationsstelle initiiert von Frau Düsing-Krems bündelt Aktivitäten aller bei der Flüchtlingshilfe und unterstützt so die Stadt Düsseldorf mit Miriam Koch als Flüchtlingsbeauftragte, ein tolles Engagement.

Das Rheinische Stifterforum beteiligt sich gerne. Wenn Sie folgende Sachen erübrigen können, melden Sie sich bitte:

- Warme Bettdecken und Bettwäsche
- Garderobe für Männer mit schmaler Statur
- Männer-Sportschuhe bis Größe 41
- Handtücher
- Töpfe, Pfannen, Geschirr
- Babyphone
- Kleinmöbel
- Fahrräder, Laufräder, Fahrradkindersitze
- Kinderwagen
- Spielsachen, vor allem Kinderbücher mit vielen Bildern, z.B. wieso, weshalb, warum

Wir klären dann gerne mit Ihnen, welches Flüchtlingsheim Ihre Sachen

benötigt und wo diese gesammelt werden oder wer diese unter Umständen abholen kann.

Wer eine Patenschaft, z.B. für schulpflichtige Flüchtlingskinder übernehmen möchte, möchte sich auch bitte melden.

Bitte schenken Sie nichts einzelnen Flüchtlingen direkt, auch keine Gutscheine. Erstens schürt das Unmut unter den Betroffenen, zum anderen ist es würdevoller, wenn diese sich zum Beispiel in einer Kleiderkammer etwas aussuchen können, ohne permanent Danke sagen zu müssen.

Beratung Jackwerth: 0211- 66879 44
stifterforum@beratung-jackwerth.de

krass e.V. feiert 5-Jähriges Bestehen

Am 12.9.2015 feierte krass e.V. mit der Vorsitzenden, Frau Claudia Seidensticker 5-Jähriges Bestehen im KIT. Krass e.V. bietet für Jedes Kind aber auch aus sozial schwachen Familien Kunsturse an, damit sich die Kinder entfalten können. Auch gerade in der Betreuung der Flüchtlingskinder ist Krass e.V. in Düsseldorf sehr aktiv.

www.krass-ev.de



Schuloma/-opa Projekt in Düsseldorf sowie Garather Schultüte gesucht

Leihoma oder Opa in Düsseldorf gesucht, die/der sich um ein Kind in Ihrem Stadtteil kümmern möchte, ohne das dieses einen Ersatz für eine Betreuung darstellt.

Voraussetzung: Die eigentlichen Großeltern sind nicht vor Ort.

Es geht darum, dass die Kinder noch eine weitere Bezugsperson im Großeltern-Alter erhalten, um eine erweiterte Sichtweise kennenzulernen und zudem eine Oma oder einen Opa vor Ort bekommen, wo sich ein schönes Vertrauensverhältnis entwickelt.

Die Leihoma/-opa unternehmen etwas mit Ihrem Enkel, lesen vor, ganz im Rahmen, wie es die Großeltern leisten können.

Ebenfalls werden Bildungspaten für Garather Schulkinder gesucht.

Ansprechpartner bei der Stadt Düsseldorf ist Frau Drü,
Telefon 899 6969

Stiftung Kinderträume

Düsseldorfer Kinderträume ist eine Stiftung zur Förderung behinderter und kranker Kinder sowie solchen mit sozial schwachem Hintergrund in Düsseldorf.

Die Stiftung unterstützt Aktivitäten, um das soziale Umfeld zu stärken; weiter werden Freizeit-Events mit pädagogischem Hintergrund unterstützt und durchgeführt.

Hinter der Stiftung stehen 7 Stifter, die mit und aus Ihrem Netzwerk Projekte planen und mit viel Engagement durchführen.

Ein gutes Beispiel für die Arbeit ist ein Workshop mit den Kindern der Förderschule Hören der Johann-Heidsiek-Schule in Düsseldorf-Gerresheim.

In Kooperation mit dem bekannten Pantomimen NEMO konnten tollen Momente und ein lehrreicher Tag verschenkt werden.

Ziel war es, ohne Sprache neben viel Spaß auch das Selbstbewusstsein zu stärken. Das Foto spricht für sich.

www.duesseldorfer-kindertraeume.de



Format-Werkstatt sammelt alte PCs für Arbeitssuchende

Die FORMAT Werkstatt ist ein langfristig angelegtes Projekt der DEKRA Akademie und dem Jobcenter der Stadt Düsseldorf.

Es werden alte Computer und Computerteile gesammelt und aufbereitet. Datenträger werden sofort nach Eingang nach neuesten Sicherheitsstandards mit Darik's Boot And Nuke (DBAN), empfohlen vom BSI

(Bundesamt für Sicherheit in der IT)
gelöscht.

Die Computer werden danach kostenlos an Arbeitsuchende weitergegeben, die von ihrem zuständigen Sachbearbeiter einen Gutschein erhalten haben. Die Computer sind speziell eingerichtet, um die Chancen auf dem modernen Arbeitsmarkt (Internet Stellensuche, Email-Bewerbung, Bewerbungsvorlagen) zu verbessern.

Nach Absprache werden die Geräte auch im Raum Düsseldorf abgeholt.

Ansprechpartner:
Königsberger Str. 100 Gebäude C02
40231 Düsseldorf
Telefon 0211/175683-0
Fax 0211/983080-99
info@format-werkstatt.de

Online Magazin ardea-ALBA

Unser Gesundheitsportal www.ardea-ALBA.de mit Alltagstipps bietet als Online Magazin interessant aufbereitete Artikel zu Reisen, Wellness, Gesundheitsvorsorge, Gesunde Ernährung, regionale Veranstaltungen, Einkaufstipps an.

Ergänzend finden Sie als Nutzportal für alle Personen mitten im Leben dort Alltagstipps und Dienstleistungseinträge, wie Handwerker, Ärzte, Seniorenresidenzen.

Und Themen der Vorsorge und Erbrecht, Vorsorgevollmachten, Beerdigung werden erörtert.

Sie als Leser finden weiter Verlinkungen zu interessanten Organisationen, insbesondere im Bereich des Ehrenamtes. Dort wird auch als Brücke zum Rheinischen Stifterforum,

www.rheinisches-stifterforum.de, eine Ehrenamtsbörse aufgebaut. Auf dieser können Gemeinnützige Organisationen generell oder für spezielle Projekte Ehrenamtliche suchen.

Anbei ein Blick auf das Portal mit der Startseite:



Falls Sie einen passenden Dienstleister oder auch einen interessierten Leser kennen, freue ich mich natürlich sehr, wenn Sie diesen auf das Portal www.ardea-ALBA.de aufmerksam machen.

Veranstaltungsvorschau 2015 des Rheinischen Stifterforums



22. Oktober 2015 2. Ladies Lunch Rheinisches Stifterforum

von 12.00 – 15.00 Uhr
Hotel InterContinental

:DÜSSELDORF

19. September 2015 Ehrenamtsbörse der Stadt Düsseldorf

Das Rheinische Stifterforum ist bei der
Ehrenamtsbörse der Stadt Düsseldorf
mit einem eigenen Stand vertreten.



29. Oktober 2015
6. RSF-Info-Abend um 18.00 Uhr zum
Thema „Kunst und Öffentlichkeit“ mit
Herrn Professor Robert Fleck, Prorektor
der Kunstakademie Düsseldorf,
Eiskellerstraße 1,
40213 Düsseldorf, Aula



Workshop in Planung zum Thema „Kitas zur Bildung“.



Seminar für Frauen in Führungspositionen – in Planung „Auftritt, Wirkung, Selbstdarstellung“

Sie wollen überzeugend Ihre Interessen
vortragen? Sie wollen sich als
Führungskraft wirkungsvoll
präsentieren? Dann sind Sie hier
richtig!

Von 9.00 bis 12.30 Uhr
Beratung Jackwerth, Königsallee 14,
40212 Düsseldorf

Anmeldung zu einer Veranstaltung bitte
vorab unter
info@beratung-jackwerth.de

Kanzlei Jackwerth

Ihr kompetenter Partner im
Erbrecht, Gemeinnützigkeitsrecht,
Sponsoring, Kunstrecht,
Wirtschaftsrecht
www.kanzlei-jackwerth.de

Impressum: Beratung Jackwerth für
CSR & Kunst, Königsallee 14, 40212
Düsseldorf, www.beratung-jackwerth.de,
Fon 0211 66879 44
info@beratung-jackwerth.de